Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 50 (1924)
Heft: 35

Rubrik: Vom Tage

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vom Tage

Das neue Besoldungsgesetz wirft bei dem eidgenössischen Personal hohe Wellen der Entrüstung. Wie wäre es in diesem Falle, wenn man, wie in Deutschland, die ungenügende Besoldung mit einem schönen Titel fütterte und dadurch wenigstens den äußern Kredit des eidgen. Personals höbe? So daß man z. B. den S. B. B.-Konduktör = eidgenössischer Kontrollrat, den Briefträger = eidgenössischer Briefkasteninspektor, den Postbeamten = praktizierender Oberbetriebsprofessor, den Postbureauchef = wirklicher und geheimer vortragender Rat, den Weichenwärter = Obersignalsekretär usw. usw. benennen würde? Vielleicht ließen sich ja noch schönere Titel finden, — aber etwas muß getan werden.

— Anläßlich des eidgen. Schützenfestes in Aarau wurden rund 3 Millionen Schuß abgegeben. Eine Berechnung stellt nun fest, daß man mit diesen 3 Millionen Bohnen, wenn man sie als wirkliche Kernenbohnen in allerdings verschiedene Löcher gesetzt hätte, der ganzen schweizerischen Bevölkerung einen Bohnensalat hätte anrichten können, welcher noch weit über jede Kappeler Milchsuppe gegangen wäre.

— Das städtische Strandbad in Luzern kann, weil der See immer noch zu nah an die Stadt heranreicht, nicht verwirklicht werden. Man glaubt mit Zurückdämmung des Wassers schließlich jene speziell luzernische perspektivisch-moralische Distanz zu erreichen, die allen weichen Nerven das Bild der Unsittlichkeit des Badens entrückt. So hofft man bis in einigen hundert Jahren vorläufig die Plattform des Einganges zum Bade zu erreichen.

— Das Wetter hat die letzte Zeit einen beunruhigenden Umfang angenommen. Nachdem es zuerst nur regnete, kam noch weiterer Regen mit ausgesprochenem Regenwetter dazu. Gestützt auf diese Erfahrungen kam man auf die Idee, diese Regenfälle als Kraft auszunützen und den Kraftwerken der S. B. B. überall solche Regenkraftwerke anzugliedern. Die daraus resultierenden Pferdekräfte sollen nur zur Verbilligung der Taxen wie überhaupt nur zu gemeinnützigen Zwecken Verwendung finden. Der Bundesrat hat bereits schon die Alters- und Hinterbliebenenversicherung dabei in ein Auge gefaßt.

Linden

Der Rekordmann

Diveky

„Sie stellten am Klausenrennen einen neuen Rekord auf?“ — „Ja, ich bin derselbe, der am Sonntag die meisten Bratwürste gegessen hat.“

Tempi passati

(Stoßseufzer eines Alten)

Willst du denn noch einmal dich wärmen,
Mein Herz, an neuer Liebeslust?
Du bist zu alt, um noch zu schwärmen,
In der emphysemat'schen Brust.

Verkalkt sind die Arterien alle,
Der Blutdruck auf 200 zeigt;
Und bei der Liebe Sündenfalle
Er sicherlich noch höher steigt!

Bedenke: Eine Herzneurose
Erträgt der Liebe Sturm und Drang
Jedoch die Koronarsklerose —
Wenn Liebe naht — macht schrecklich bang!

Drum armes Herze, laß dir sagen
Und werde endlich doch gescheut:
Die Liebe kannst du nicht ertragen,
Die Liebe ist für junge Leut!

Christian Wurstisen

Eidgenössisches Schützenfest Aarau

Wie man nachträglich aus gut unterrichteter Quelle vernimmt, hatte die Stadt Zürich zehn außergewöhnliche Steuersekretäre nach Aarau gesandt, mit der Aufgabe, Listen von denjenigen Schützen zu erstellen, welche in der Scheibe „Helvetia“ einen Hunderter“ oder einen „Neunundneunziger“ oder auch deren mehrere geschossen.

(Die betreffenden Schützen könnten bei der Taxation für 1924 das Einsetzen dieser Einnahmen doch vergessen. Verdienen wir wohl eine solche Aufmerksamkeit durch unsere Behörde?)

Hegi

Restaurant
HABIS-ROYAL
Zürich
Sommerterrasse